## Landeshauptstadt Magdeburg

| Stellungnahme der Verwaltung               | Stadtamt   | Stellungnahme-Nr. | Datum      |  |
|--|------------|-------------------|------------|--|
| öffentlich                                 | Amt 61     | S0037/08          | 12.02.2008 |  |
| zum/zur                                    |            |                   |            |  |
| A0194/07 – CDU-Ratsfraktion                |            |                   |            |  |
| Bezeichnung                                |            |                   |            |  |
| Spielplatz für die Neue Neustadt           |            |                   |            |  |
| Verteiler                                  | Tag        |                   |            |  |
| Der Oberbürgermeister                      | 19.        | 19.02.2008        |            |  |
| Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr | 21.        | 21.02.2008        |            |  |
| Finanz- und Grundstücksausschuss           | 05.03.2008 |                   |            |  |
| Stadtrat                                   | 13.03.2008 |                   |            |  |

Zur Einordnung der Finanzierung des Spielplatzes in der Neuen Neustadt (Kosten 160 Tsd. EUR) werden derzeitig zwei Möglichkeiten verfolgt.

## 1. Realisierung im HHJ 2008:

Mittel aus dem Programm "Soziale Stadt" stehen im HHJ 2008 nicht zur Verfügung.

Im Förderprogramm "Stadtumbau Ost" stehen für eine Maßnahme Fördermittel bereit, wo dem Antragsteller bisher aufgrund des fehlenden Bonitätsnachweises der Bewilligungsbescheid nicht ausgestellt werden konnte.

Der Antragsteller erhält eine letzte Frist bis 31.03.2008, um die erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Sollte das nicht erfolgen, stehen hier Mittel zur Umverteilung bereit. Es bedarf der abschließenden Zustimmung durch das Landesverwaltungsamt. Diese könnte erfahrungsgemäß Anfang Juni vorliegen.

## 2. Realisierung im HHJ 2009:

Im HHJ 2009 stehen Mittel aus dem Programm "Soziale Stadt" zur Verfügung. Formell bedarf es der Zustimmung des Landesverwaltungsamtes zu einer Fördergebietserweiterung vom Moritzplatz in Richtung Kuckhoffplatz / Wedringer Straße.

Die an den Spielplatz nördlich angrenzende Bebauung (Kuckhoffplatz 8, Haldensleber Straße 44-46 und 47) ist seitens der Wobau zum Abriss vorbereitet, leergezogen und beim Landesverwaltungsamt im PJ 2008 zum Abriss beantragt. Diese Objekte sind prioritär eingeordnet.

Fördermittel aus dem Programm "Soziale Stadt" oder "Stadtumbau Ost" sollten für den Spielplatz mit der Auflage zum Einsatz kommen, dass die Gestaltung des Spielplatzes und die Planung zur Nachnutzung der Abrissflächen aufeinander abgestimmt werden, so dass hier eine schlüssige städtebauliche Quartiersaufwertung erfolgt.

Jörn Marx Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr